

Anleitung zur Durchführung einer Bachelorarbeit

Der Ablauf der Bachelorarbeit ist im Teil "Hinweise zur Dokumentation einer Bachelorarbeit" erläutert. Hier zunächst einige wesentliche Punkte. (Die Arbeiten zu Punkt 1. bis 4. müssen spätestens 14 Tage nach Start der Bachelorarbeit abgeschlossen sein.):

- 1.) Informieren Sie sich bei Ihrem Betreuer über die Gesamtsituation Ihrer Arbeit, d.h. in welchem inhaltlichen Umfeld spielt sich Ihre Arbeit ab, welcher Teil vom Ganzen stellt Ihre Arbeit dar.
- 2.) Formulieren Sie mit diesen Informationen im Hintergrund die Ziele Ihrer Arbeit auf mindestens 2 DIN A4-Seiten. Diese Ziele stellen die Präzisierung der Aufgabenstellung dar.
- 3.) Stellen Sie die unter Punkt 2. formulierten Zusammenhänge in einem Bild dar und hängen Sie dieses Bild in DIN A3-Größe an Ihrem Arbeitsplatz auf.
- 4.) Entwickeln Sie Arbeitspakete als Subschritte zum unter Punkt 2. formulierten Ziel und fügen Sie diese Arbeitspakete in einen Zeitplan ein. Diese einzelnen Pakete werden durch einen Balken auf einer Zeitachse dargestellt. Die linke Kante des Balkens stellt den Starttermin, die rechte Kante den Fertigstellungstermin dar. Die Zeitachse verläuft horizontal von links nach rechts. Die einzelnen Arbeitspakete werden untereinander dargestellt.
- 5.) Legen Sie am ersten Tag einen Ordner an, in dem Sie Ihre projektbegleitende Dokumentation ablegen.

Eine Bachelorarbeit ist eine Prüfungsleistung, d.h. Sie erhalten ein Thema (entspricht den Prüfungsfragen), haben eine vorgegebene Zeit von 4 bis 6 Monaten zur Bearbeitung zur Verfügung und geben am Ende Ihre Ausarbeitung (entspricht den Lösungen von Prüfungsfragen) ab. Das bedeutet auch, dass nur **Ihre** Leistung in der Note bewertet werden darf, nicht die Betreuungsleistung des Industriebetreuers oder des Professors. Hieraus folgt, dass Sie Ihre Bachelorarbeit aktiv und selbstständig gestalten müssen.

Vorschläge des Industriebetreuers und des Professors müssen für Sie nicht relevant sein und sind für Sie nicht bindend: Der Student ist bei der Bearbeitung seiner Bachelorarbeit autark. Nehmen Sie einen Vorschlag an, sind Sie für die Folgen selbst verantwortlich.

Dies bedeutet auch, dass Sie Lösungsvorschläge erarbeiten müssen, die Sie diskutieren müssen, die Sie verwerfen oder weiterverfolgen können. Sie müssen jeden Teil Ihrer Arbeit argumentativ diskutieren: Warum machen Sie etwas gerade so, wie Sie es machen, Vorteile/Nachteile, Wichtig für die Benotung sind neue Ideen, die Sie als Lösungswege in die Arbeit einbringen. Eine Arbeit, in der Sie die vom Betreuer vorgegebenen Funktionen "runterprogrammieren", kann keine gute Note bekommen.